



Oetwil am See

**Gemeindeverwaltung Oetwil am See  
Bereich Infrastruktur**

**Jahresbericht 2023**

Ronnie Kunz, Bereichsleiter Infrastruktur



## **Abfallbewirtschaftung**

### **Entsorgungsdienste**

Die Abnahmepreise für Altpapier und Karton unterliegen starken Schwankungen auf dem Weltmarkt. Die Gutschriften pro Tonne Altpapier lagen zwischen CHF 25.00 und CHF 50.00. Im Jahr 2022 brach der Kartonhandel ein, und es musste wieder für die Abnahme des Kartons bezahlt werden. Im Januar 2023 betrug der Preis pro Tonne Karton CHF 70.00, im Dezember musste noch CHF 13.00 pro Tonne bezahlt werden.

### **Abfallsammelstelle**

Die Ordnung an der Sammelstelle an der Bergstrasse, insbesondere nach Wochenenden und Feiertagen, bleibt ungenügend und ärgerlich für die Bevölkerung und den Strassenunterhalt. Der Bereich Infrastruktur hat bisher keine Lösung für dieses Problem gefunden.

### **Unterhalt**

Die verschiedenen Sammlungen konnten im üblichen Rahmen durchgeführt werden. Die Menge des gesammelten Hauskehrichts und Grünguts stieg leicht im Vergleich zum Vorjahr, während die Mengen an Altglas, Karton, Alu/Weissblech und Altpapier zurückgingen. Pro Einwohner wurden 129 kg Hauskehricht, 137 kg Grüngut, 19 kg Altglas und 41 kg Altpapier gesammelt und entsorgt.

### **Gesammelte Abfallmengen**

	Haussammlungen 2023	Sammelstelle 2023	Total 2023	Total 2022	Veränderung
Hauskehricht	603.5 t	51.2 t	654.6 t	653.5 t	+ 0.17 %
Grüngut	696.2 t	0 t	696.2 t	685.4 t	+ 1.55 %
Altglas	-	96 t	96	104.3 t	- 8.65 %
Altpapier	129.7 t	79.1 t	208.8 t	261.3 t	- 25.14 %
Karton	37.2 t	61.5 t	98.7 t	99.9 t	- 1.22 %
Alu/Weissblech	4.2 t	3.9 t	8.1 t	9.1 t	- 12.35 %
Altmittel	-	17.0 t	17.0 t	17.1 t	- 0.59 %

### **Entsorgung Tiere**

Im laufenden Jahr sind 146 Wechseltonnen (Vorjahr: 161) mit ca. 4.9 t Kleintieren (Vorjahr: 5.5 t) sowie 11 Grosstiere (Vorjahr: 14) mit einem Gewicht von 5.8 t (Vorjahr: 7.5 t) entsorgt worden.

### **Häckseldienst**

Der Häckseldienst wurde von 35 Hauseigentümern in Anspruch genommen, im Vorjahr waren es 20.

### **Gebühren**

Die Gebühren blieben unverändert gegenüber dem Vorjahr. Es wurden 2'227 Grundgebühren (Wohnungen/Gewerbe) verrechnet.

- Grundgebühr CHF 156.00 (excl. MwSt.)
- Sackgebühr 17 l CHF 0.75 (inkl. MwSt.)
- Sackgebühr 35 l CHF 1.50 (inkl. MwSt.)
- Sackgebühr 60 l CHF 3.00 (inkl. MwSt.)
- Sackgebühr 110 l CHF 4.50 (inkl. MwSt.)
- Gebührenmarken für Sperrgut CHF 1.50 (inkl. MwSt.)

## Verkauf Statistik Gebührensäcke

Volumen	17 Liter	35 Liter	60 Liter	110 Liter
Einheit	Rollen	Rollen	Rollen	Rollen
Total 2023	1'610	8'880	288	380
Total 2022	1'785	10'590	624	660
Veränderung	-175	-1'790	-336	-280

Die Einführung der Oetwiler-Gebührensäcke erfolgte im Jahr 2022. Zu dieser Zeit hatten die Bürger die Möglichkeit, ihre Gebührenmarken bei der Gemeinde gegen die neu eingeführten Oetwilersäcke einzutauschen. Auch die Verkaufsstellen mussten ihr Inventar zunächst mit den neuen Oetwilersäcken auffüllen. Daher sind die Verkaufszahlen aus dem Jahr 2022 nicht vollständig aussagekräftig

### Laufende Rechnung

Einnahmen	CHF 517'327.94
Ausgaben	<u>CHF 575'463.51</u>
Einnahmefizit	CHF 58'135.57

Stand Spezialfinanzierung per 31.12.2023 CHF 450'770.47

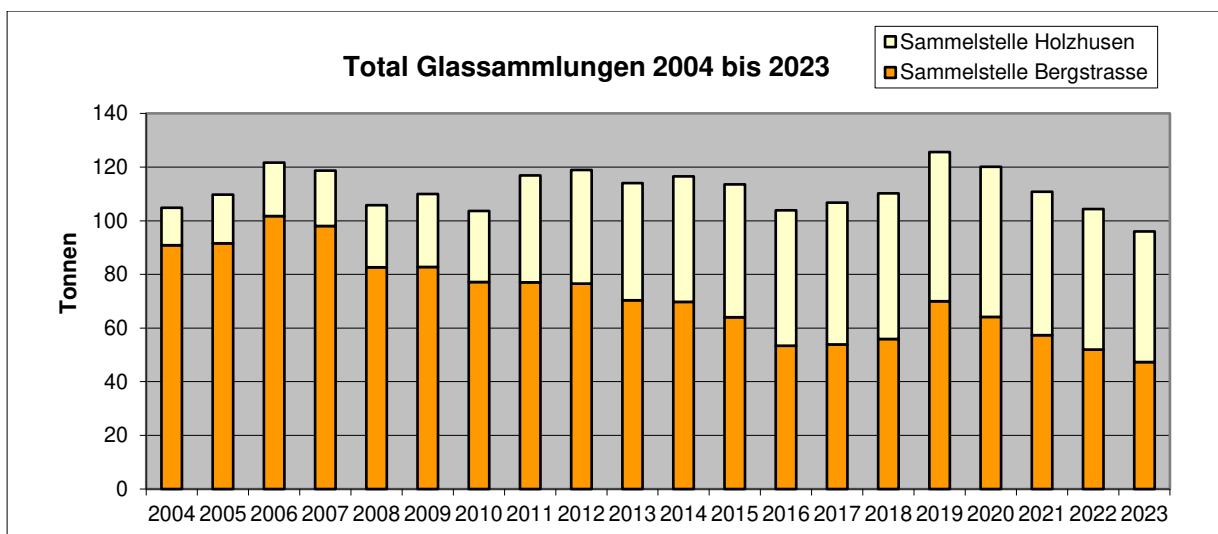
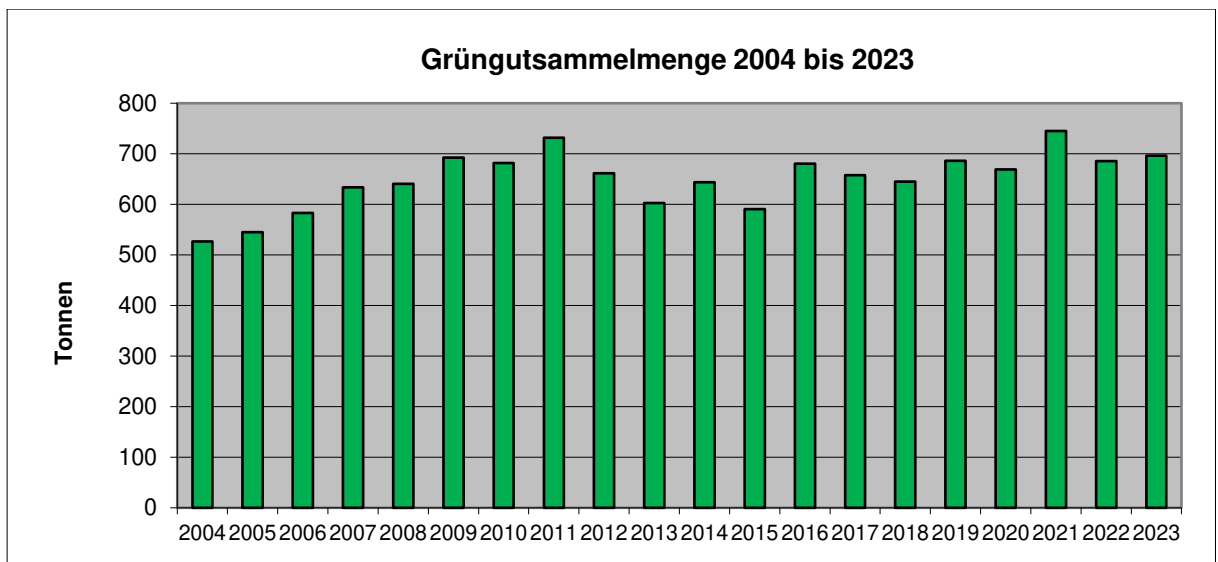
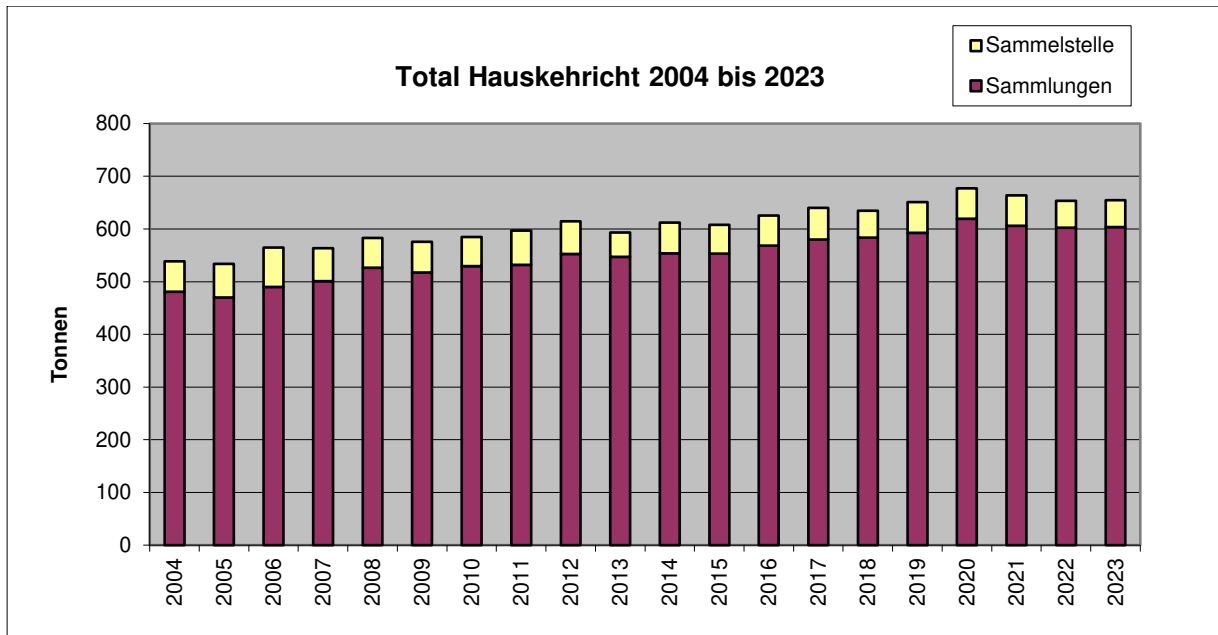
### Investitionen

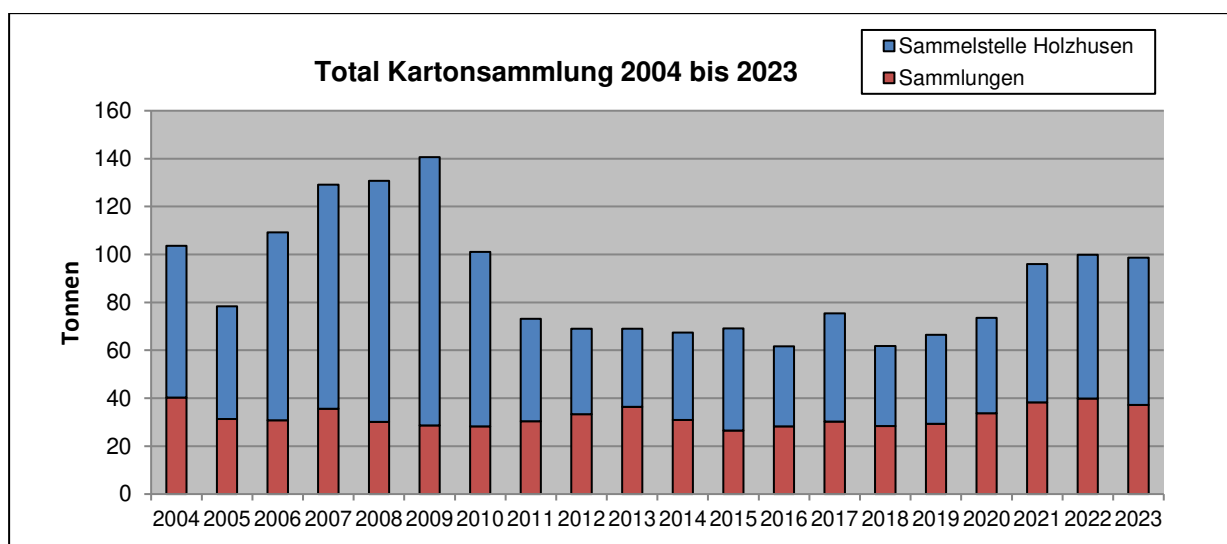
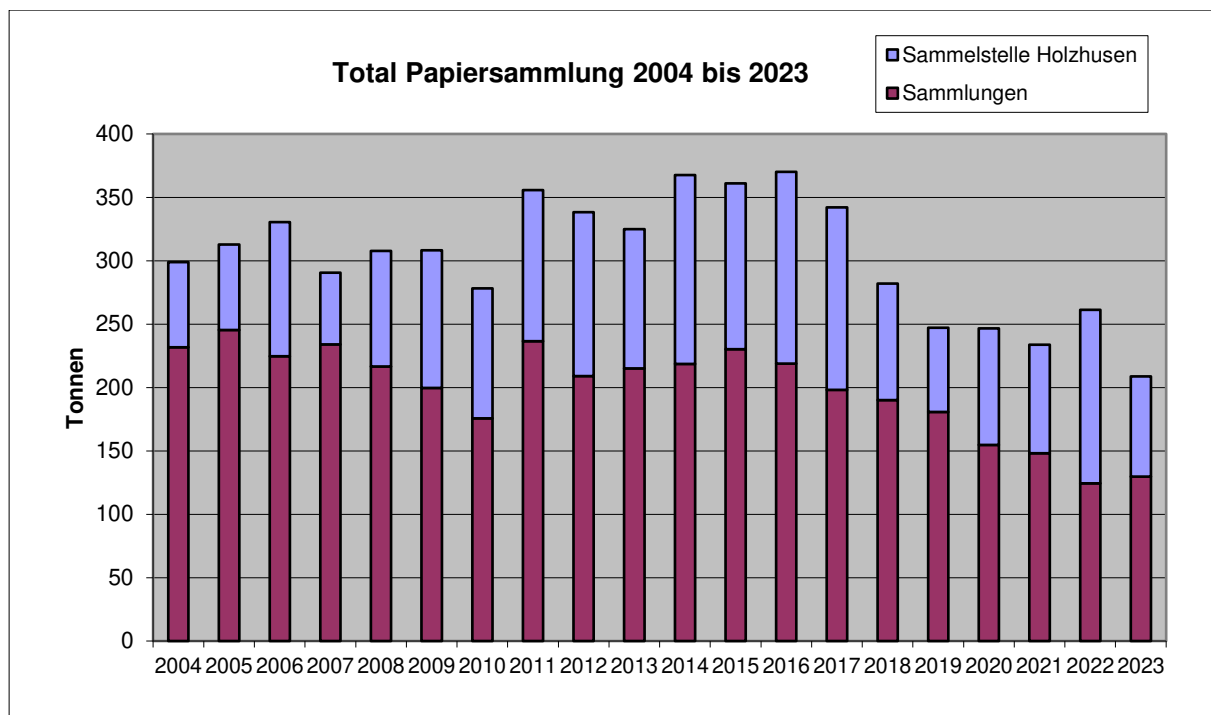
Im laufenden Jahr ist keine Investition getätigt worden.

### Statistik

- 52 Hauskehrichtsammlungen
- 51 Grüngutsammlungen
- 6 Altpapiersammlungen
- 6 Kartonsammlungen
- 1 Textilsammlungen
- 4 Sonderabfallsammlungen (inkl. umliegende Gemeinden)
- 1 Naturputztag (Schule)







## FIBERNETZ (Antennenanlage)

### Strategie

Am 28. November 2023 hat der Gemeinderat die Strategie des Antennennetzes diskutiert und beschlossen, ein Projektteam FIBERNETZ zu gründen, um das weitere Vorgehen zu erörtern. Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt:

- Soll das FIBERNETZ verkauft werden?
- Wie soll mit dem neuen Kooperationsvertrag der Sunrise bezüglich der Kostensteigerung für die Kunden umgegangen werden?
- Wann soll der Bau eines FTTH-Netzes begonnen werden, um den zukünftigen Kundenanforderungen zu entsprechen?
- Ist es sinnvoll, dass die Gemeinde ein identisches FTTH-Netz wie die Swisscom aufbaut?
- Soll das FIBERNETZ wie bisher weiter unterhalten und modernisiert werden, um den Werterhalt und den Stand der Technik zu gewährleisten?
- Wie soll das Spezialfinanzierungskonto des FIBERNETZES abgebaut werden?

Das Projektteam FIBERNETZ soll im Jahr 2024 mit zusätzlich einem externen technischen Berater gegründet werden.

### **Aktuelle Schwierigkeit**

Durch die Zusatzvereinbarung Kooperationsvertrag, bei welchem die Verrechnung der Grundgebühren direkt über die Abokosten der Sunrise und Yallo gedeckt sind und nicht mehr durch die Gemeinde Oetwil am See erhoben werden, ist ein enormer Aufwand in der Verarbeitung im Sekretariat entstanden. Die Gemeinde stellt die Grundgebühren nicht den Abo-Kunden, sondern den Eigentümer (Verwaltungen) in Rechnung. Diese haben die Grundgebühren des FIBERNETZES in den Nebenkostenabrechnungen. Zudem kommt, dass die Gemeinde die Grundgebühren für ein Jahr erhebt und nicht monatlich wie die Sunrise. Viele Kunden wechseln heute ihr Angebot schneller, da es von den Anbietern immer wieder Sonderangebote gibt. Die Sunrise meldet monatlich der Gemeinde Oetwil am See den aktuellen Kundenstamm der Sunrise und Yallo Kunden. Dabei muss bei den Neukunden die Grundgebühr den Eigentümern zurückvergütet werden inklusiv eines Begleitschreibens, dass sie ihren Mietern die Grundgebühr nicht mehr über die Nebenkostenabrechnung verrechnen dürfen. Bei den Kunden, die ihr Sunrise Abo kündigen und zum Beispiel zur Swisscom wechseln, müsste der Antennenanschluss plombiert (CHF 165.00) werden. Diese Umstellung stellt das Sekretariat vor eine grosse Herausforderung, welche bisher nicht zufriedenstellend gelöst werden konnte sowie auch die ständigen Plombierungen und Deplombierungen der Haus- und Wohnungsanschlüsse, welche nach dem Fernmeldegesetz Art. 35a, Abs. 4 nicht weiter-verrechnet werden dürfen.

### **Unterhalt**

Laut Wartungsprotokoll 2022 muss die Zelle Bergstrasse 15 verkleinert werden, um eine Überlastung des Netzes in Zukunft zu vermeiden. Diese Verkleinerung erforderte eine Neuaufteilung der Zelle, die zusammen mit den Umbauarbeiten der Nodes durchgeführt wurde. Die Nodes entsprachen nicht mehr den heutigen Installationsstandards und wurden daher auf den aktuellen Stand der Technik umgerüstet. Gleichzeitig wurden alle Korex-Schemas der Nodes aktualisiert. Im HUB musste der virtuelle Node (Coax) durch einen Node AC 9100 ersetzt werden. Die EKZ forderte zudem eine periodische Kontrolle der elektrischen Installationen in allen Verteilkkabinen mit Verstärkern (74 Stück). Die Firma Certum wurde mit dieser Aufgabe beauftragt, die Arbeiten konnten jedoch 2023 nicht abgeschlossen werden und werden 2024 fortgesetzt.

### **Kooperationsvertrag Sunrise**

Am 21. März 2023 wurde die Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag mit Sunrise genehmigt. Diese erlaubt Sunrise, Kunden mit Sunrise- und Yallo-Produkten auf das Fibernetz zu migrieren. Dies war notwendig, da seit der Übernahme von UPC durch Sunrise keine neuen UPC-Abos mehr abgeschlossen werden konnten und das Fibernetz dadurch monatlich Kunden verlor. Im neuen Kooperationsvertrag werden den Sunrise- und Yallo-Kunden die Rechnungen inklusive Grundgebühr von ihrem Anbieter gestellt. Die Gemeinde erhebt bei diesen Kunden keine Grundgebühren mehr und der Kunde erhält keine Gutschrift vom Anbieter. Die Gemeinde erhält pro aktive Kunden von Sunrise CHF 15.00 und für Yallo-Kunden CHF 14.00 pro Monat (exkl. MwSt. und Urheberrechtsgebühr).

### **Allgemeines**

Die Anzahl der Kunden, die noch ein UPC-Abo (Internet, Telefonie, Digital TV) beziehen, sinkt weiterhin stark, derzeit auf 497 (-141). Durch den Kooperationsvertrag konnten jedoch 263 neue Sunrise-, 8 Sunrise Business- und 60 Yallo-Kunden auf dem Fibernetz gewonnen werden, was den Verlust der UPC-Kunden ausgleicht. Seit Mai 2022 können keine neuen UPC-Abos mehr abgeschlossen werden, was die Anzahl der UPC-Kunden von 703 auf 497 reduziert hat. Insgesamt sind nun 828 Kunden mit einem Internet-Abo auf dem Fibernetz, was einen Anstieg von 115 Kunden seit Mai 2022 bedeutet.

**Laufende Rechnung**

Einnahmen	CHF 404'168.50
Ausgaben	<u>CHF 449'722.75</u>
Einnahmedefizit	CHF 45'554.25

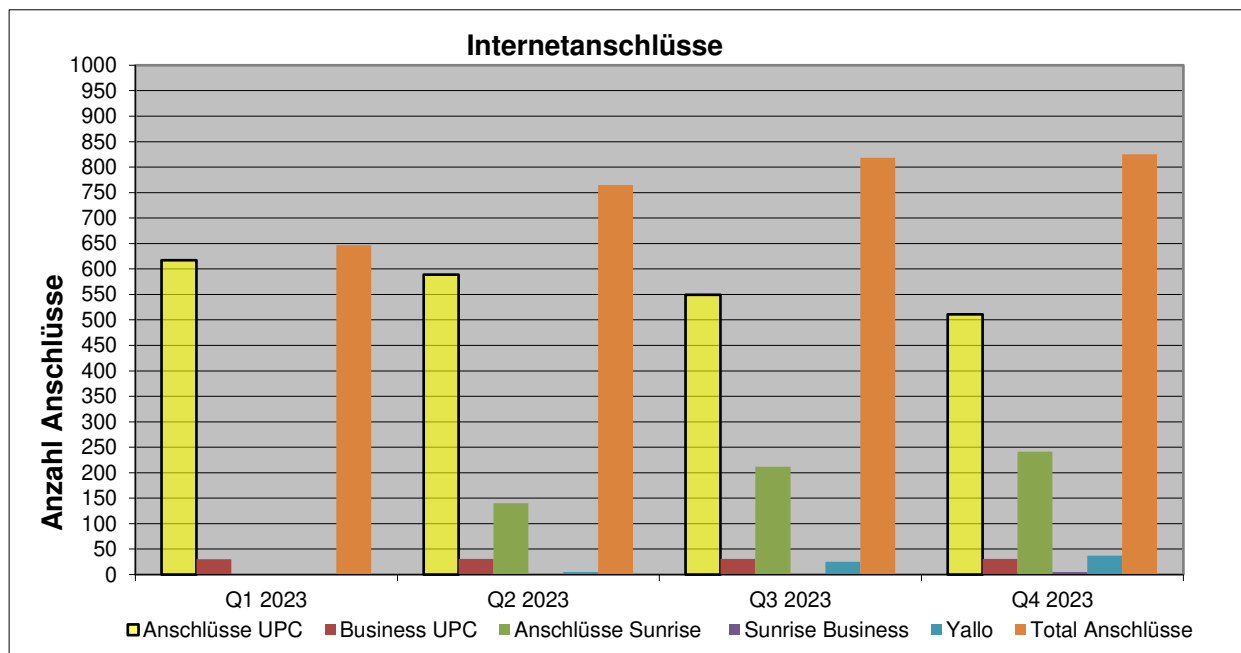
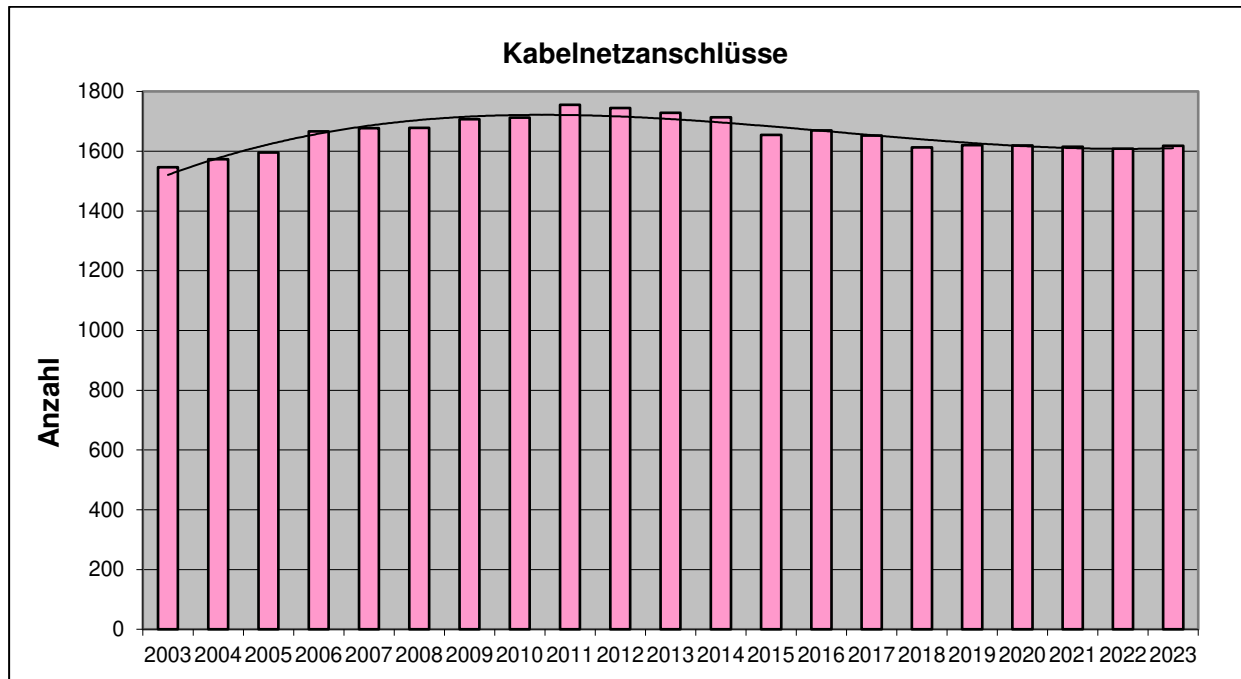
Stand Spezialfinanzierung per 31.12.2023 CHF1'613'467.01

**Investitionen**

Im laufenden Jahr ist keine Investition getätigt worden.

**Statistik (31.12.2023)**

Kabelnetzanschlüsse:	1'330 ohne Sunrise und Yallo Kunden
Länge Lichtwellenleiter:	ca. 9 km
Länge Koaxialkabel:	ca. 36 km
Anzahl Nodes:	12
Anzahl Verstärker:	142



## Siedlungsentwässerung

### Unterhalt

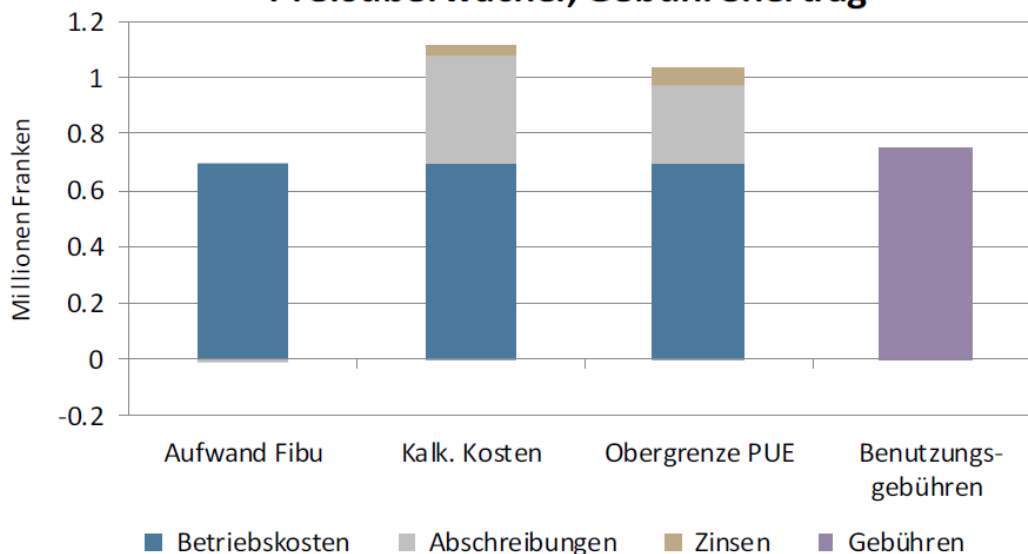
In diesem Jahr wurden im Gebiet 1 Spülarbeiten und Kanal-TV-Untersuchungen am öffentlichen Kanalisationsnetz durchgeführt.

### Finanzmanagement

Seit 2007 nimmt die Gemeinde Oetwil am See am Programm des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) „Kostenstruktur in der Siedlungswasserwirtschaft“ teil. Dabei werden die wichtigsten ökonomischen Daten für die Bereiche Siedlungsentwässerung und Wasserwirtschaft in den beteiligten Gemeinden erhoben. Die Ergebnisse werden zu einem Normalhaushalt verdichtet und in einem Bericht zusammengefasst.

Der Kurzbericht in der Siedlungsentwässerung für das Rechnungsjahr 2022 zeigt auf, dass der Wiederbeschaffungswert der Anlage (CHF 9'701/EW), die Betriebskosten (CHF 132/EW), das benötigte Fremdkapital bzw. das Guthaben beim Steuerhaushalt (0.70 Mio. CHF), das Spezialfinanzierungskonto (2.50 Mio. CHF), der Eigenfinanzierungsgrad (100 %) und das Investitionsvolumen (0.08 Mio. CHF/Jahr) in der Nähe des Median der beteiligten Gemeinden liegt. Der Kostendeckungsgrad (116 %) werden als gute Werte eingestuft. Die Gebührentendenz ist in den nächsten Jahren stabil. Von einer Gebührenerhöhung muss ab dem Jahr 2028 gerechnet werden.

### Aufwand, bereinigte Kosten, Obergrenze Preisüberwacher, Gebührenertrag



### Gebühren

Die Gebühren wurden per 1. Januar 2023 wie folgt angepasst:  
Die Mengengebühr wurde von CHF 1.50 auf CHF 1.30 gesenkt.  
Die Grundgebühr blieb unverändert CHF 90.00.

### Laufende Rechnung

Einnahmen	CHF 703'327.17
Ausgaben	<u>CHF 681'962.18</u>
Ausgabenüberschuss	CHF 21'364.99

Stand Spezialfinanzierung per 31.12.2023 CHF 2'525'251.71

### Investitionen

Im laufenden Jahr wurden keine Investitionen getätigt.

**Statistik**

Sammelkanäle:	28.8 km	Pumpwerke:	3
Pumpleitungen:	1.6 km	Regenklärbecken:	1
Liegenschaftsentwässerungen:	112.0 km	Hochwasserentlastung:	2

**Strassenunterhalt****Unterhaltsarbeiten**

Die Nidertalstrasse wurde auf der gesamten Länge zusammen mit der Wasserleitung saniert. Dabei wurde eine neue Strassenentwässerung erstellt, während der Bauphase stellte sich heraus, dass eine ungenügende Foundationsschicht vorhanden war. Mit einem Nachtragskredit konnte die Foundationsschicht genehmigt und eingebaut werden. Die Arbeiten wurden von Anfang Juni bis Anfang September durchgeführt. Die Bauabrechnung ist noch nicht abgeschlossen, und die Dienstbarkeitsverträge sind in Bearbeitung.

Der Gehweg an der Schulhausstrasse wurde im Rahmen der Umgebungsarbeiten bei der Überbauung Schulhausstrasse 25a-c auf einer Länge von 50 m erweitert. Das letzte Stück entlang der Liegenschaft Schulhausstrasse 27 konnte aufgrund eines Rechtsstreits noch nicht erledigt werden. Die Arbeiten am Gehweg wurden im Sommer abgeschlossen. Die Schlussabrechnung wurde am 28. November mit einem Gesamtaufwand von CHF 47'780.25 und einer Kreditunterschreitung von 15.8 % genehmigt.

An der Sonnenbergstrasse wurde der bestehende Deckbelag vom Einmündungsbereich Chrüzlenstrasse – Sonnenbergstrasse bis Bodenacher 1 abgefräst und eine neue Deckschicht eingebaut. Im Einmündungsbereich talseitig wurde auf einer Länge von 20 m ein Bordstein ergänzt, um das Auswaschen des Kiesweges zu verhindern. Die Arbeiten wurden im Oktober abgeschlossen. Die Schlussabrechnung wurde am 28. November mit Gesamtaufwendungen von CHF 25'465.90 und einer Kreditunterschreitung von 17.9 % genehmigt.

Die Oberchrüzlenstrasse wurde im Abschnitt Chrüzlenstrasse bis Oberchrüzlenstrasse auf einer Länge von 105 m komplett saniert, inklusive Foundationsschicht und Strassenentwässerung. Der wasserführende Strassenrand wurde neu mit einem Bord-Wasserstein versehen. Der Deckbelag konnte wetterbedingt Ende 2023 nicht mehr eingebaut werden und soll im Frühjahr 2024 erfolgen.

Bei der Reinigung der Strassen mit der Wischmaschine wurden 9.57 t Kehrgut gesammelt, im Vergleich zu 6.03 t im Vorjahr. Alle Schlamm-sammler (636) und Einlaufschächte (82) der 10.6 km langen Strassenentwässerung wurden geleert und gereinigt. Dabei wurden 215.4 m<sup>3</sup> Schlamm-sammler-material in einer mobilen Aufbereitungsanlage verwertet.

**Winterdienst**

Ab Mitte Januar gab es für ca. eine Woche einen Wintereinbruch, bei dem der Strassenunterhalt mehrmals täglich salzen und räumen musste. Danach gab es bis Ende März nur noch vereinzelte Einsätze. Der Winter 2023/2024 begann am 29. November mit teils kräftigen Schneeschauern. In München brach der gesamte Verkehr zusammen und es wurde der Notstand ausgerufen. Auch in Teilen der Schweiz gab es Anfang Dezember Rekordschneemengen. Der Winter war jedoch nur von kurzer Dauer und es folgte bald Tauwetter mit grünen Weihnachten.

**Öffentliche Beleuchtung**

Die Gemeindestrassen und -wege werden durch 346 Kandelaber beleuchtet, von denen 55 Leuchten mit LED ausgestattet sind.

**Laufende Rechnung**

Einnahmen	CHF	375'695.09
Ausgaben	CHF	736'463.06

### Investitionen

Im laufenden Jahr sind folgende Investitionen getätigt worden:

- Sanierung Nidertalstrasse zusammen mit der Wasserleitung.
- Sanierung Oberchrüzlen.

### Statistik von 2020

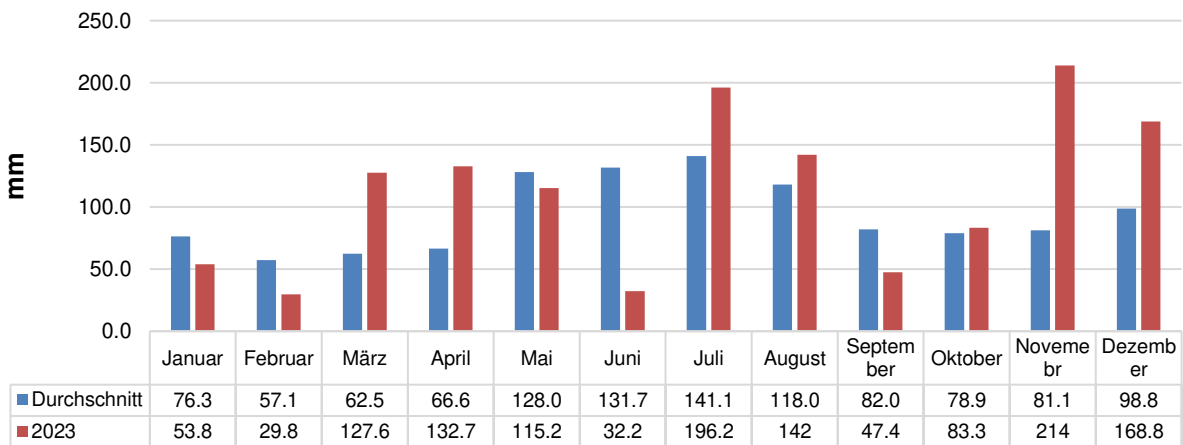
		davon Tempo 30-Zonen
Staatsstrassen	10'167 m	
Gemeindestrassen	24'287 m	4'878 m
Privatstrassen und Privatwege	5'182 m	775 m
Gemeindewege	8'235 m	150 m
Wegrechte	4'789 m	
Flurwege	5'162 m	
	-----	-----
Total	57'822 m	5'803 m

### Wasserversorgung

Das Betriebsjahr war aus meteorologischer Sicht eines der wärmsten seit Beginn der Aufzeichnungen. Der Jahresbeginn war im Winter trocken und mild, während der Frühling sehr nass und etwas kühler als die letzten Jahre war. Der Rest des Jahres war überdurchschnittlich warm mit teils ergiebigen Niederschlägen im Hochsommer und Ende des Jahres. Die gesamte Niederschlagsmenge 2023 betrug 1'343 mm pro m<sup>2</sup>, was etwa 220 mm mehr als der Durchschnitt der letzten 15 Jahre ist.

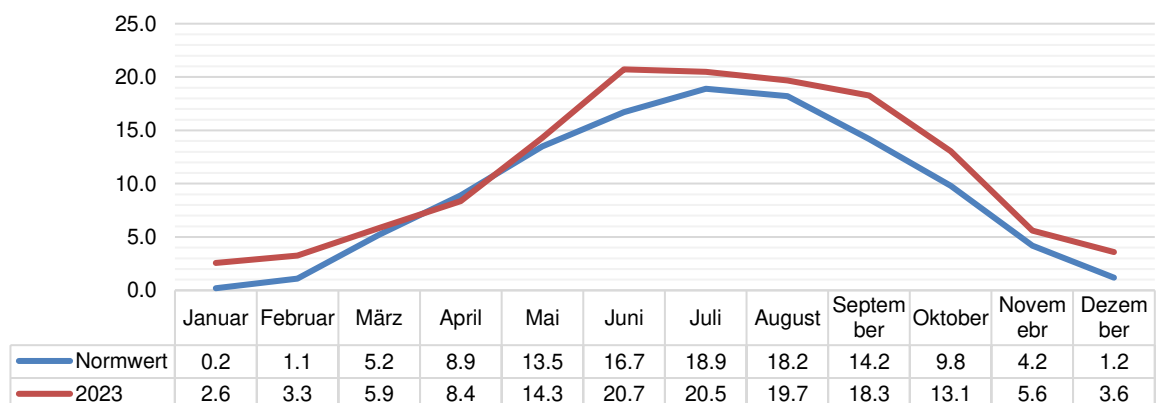
#### Niederschlag Monatswerte

Messstation Mönchaltorf ZH 527



#### Mittlere Temperatur Monatswerte

Messstation Rüti



### Unterhalt, Sanierungen

Im vergangenen Jahr wurden etwa 859 m Hauptwasserleitungen und 500 m Hauszuleitungen ersetzt. Zudem wurden bei Wasserleitungssanierungen 9 Hydranten ausgetauscht.

**Wasserversorgung Oetwil am See  
Statistik Leitungslängen 2023**

Leitungen	Baujahr	Meter	Guss	Asbestzement	Kunststoff	Stahl	unbekant	Prozent	
Versorgungsleitungen	unbekant	163	2	148	0	0	13	0.42%	
	vor 1930	0	0	0	0	0	0	0.00%	
	1931 - 1940	0	0	0	0	0	0	0.00%	
	1941 - 1950	1'615	892	0	0	723	0	4.16%	
	Zubringerleitungen	1951 - 1960	2'514	546	1'964	0	0	4	6.47%
	Hydrantenleitungen	1961 - 1970	1'303	653	639	0	0	11	3.36%
	Hauptleitungen	1971 - 1980	2'351	2'235	116	0	0	0	6.05%
	Entlüftungsleitungen	1981 - 1990	5'487	2'656	2'489	330	0	12	14.13%
	Entleerungsleitungen	1991 - 2000	7'844	115	0	7'647	49	33	20.20%
		2001 - 2010	8'156	425	0	7'708	0	23	21.00%
	2011 - 2020	6'518	22	0	6'496	0	0	16.79%	
	2021 - 2030	2'878	26	1	2'850	0	1	7.41%	
<b>Zwischentotal</b>		<b>38'829</b>	<b>7'572</b>	<b>5'357</b>	<b>25'031</b>	<b>772</b>	<b>97</b>	<b>100.00%</b>	
<b>In Prozent</b>		<b>100%</b>	<b>19.50%</b>	<b>13.80%</b>	<b>64.46%</b>	<b>1.99%</b>	<b>0.25%</b>	<b>100.00%</b>	
<b>Leitungs Ersatz</b>	<b>2023</b>	<b>859</b>	<b>21</b>	<b>0</b>	<b>837</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2.21%</b>	
Hausanschlüsse	unbekant	331	94	0	98	0	139	2.04%	
	vor 1930	0	0	0	0	0	0	0.00%	
	1931 - 1940	0	0	0	0	0	0	0.00%	
	1941 - 1950	426	254	90	4	61	17	2.63%	
	1951 - 1960	283	202	0	69	0	12	1.75%	
	1961 - 1970	453	331	0	0	51	71	2.79%	
	Anschlussleitungen	1971 - 1980	1'175	901	0	23	30	221	7.25%
	gemeinsma und normal	1981 - 1990	2'529	1'438	0	878	0	213	15.60%
	unbekant	1991 - 2000	2'777	165	0	2'515	48	49	17.13%
	Interneleitungen	2001 - 2010	3'664	86	0	3'442	2	134	22.59%
	2011 - 2020	3'709	0	0	3'696	1	12	22.87%	
	2021 - 2030	869	1	0	845	0	23	5.36%	
<b>Zwischentotal</b>		<b>16'216</b>	<b>3'472</b>	<b>90</b>	<b>11'570</b>	<b>193</b>	<b>891</b>	<b>100.00%</b>	
<b>In Prozent</b>		<b>100%</b>	<b>21.41%</b>	<b>0.56%</b>	<b>71.35%</b>	<b>1.19%</b>	<b>5.49%</b>	<b>100.00%</b>	
<b>Leitungs Ersatz</b>	<b>2023</b>	<b>500</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>499</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.08%</b>	
<b>Total Vers. Und Hausan. Quellleitungen</b>		<b>55'045</b>	<b>Fremdleitungen Total</b>		<b>7'740</b>	<b>Schieber</b>		<b>603</b>	
		<b>1'148</b>	EGG		<b>158</b>	<b>Hauschieber</b>		<b>675</b>	
<b>Total inkl. Quellleitungen</b>		<b>56'193</b>	Grünigen		<b>1'821</b>	<b>Hydranten</b>		<b>303</b>	
			GWVZO		<b>4'546</b>	<b>Brunnen</b>		<b>6</b>	
			Private		<b>1'214</b>				

Im Winter wurde die zweite Etappe der Sanierung Unterchrüzlen Wintehalden gestartet und abgeschlossen. Die erste Etappe wurde bereits von Oktober bis Dezember 2022 durchgeführt. Insgesamt wurden rund 770 m Versorgungsleitungen und 75 m Hausanschlussleitungen ersetzt. Die Schlussrechnung wurde am 28. November 2023 mit Gesamtkosten von CHF 482'917.35 und einer Kostenüberschreitung von 0.6% genehmigt.

Im Frühling wurde zusammen mit der Strassensanierung der Gemeinde Egg im Gebiet Rohr die Wasserversorgungsleitung der Wasserversorgung Oetwil saniert. Auf einer Länge von 200 m und 60 m Hausanschlussleitungen wurden die Leitungen erneuert. Die Schlussabrechnung wurde am 12. Dezember 2023 mit Gesamtkosten von CHF 155'916.70 und einer Kostenüberschreitung von 3.9% genehmigt.

Im Sommer bis Herbst wurde die Versorgungsleitung der Nidertalstrasse zusammen mit der Strasse saniert. Auf einer Länge von 310 m und 30 m Hausanschlussleitungen wurden die Versorgungsleitungen erneuert. Die Hydrantenstandorte wurden zusammen mit der Feuerwehr optimiert und neu platziert. Die Schlussabrechnung war Ende 2023 noch nicht fertiggestellt.

Die Rund 40 m Verteilleitung im Buchhölzliweg konnte im Zusammenhang mit den Bauarbeiten Umbau Schwimmbad inklusive des Hydranten ersetzt werden.

Es gab sechs Rohrbrüche bei Hausanschlussleitungen und einen Rohrbruch auf der Reservoir-Ableitung, Reservoir Stollen Richtung Reservoir Beichlen. Dieser musste mit grösserem Aufwand lokalisiert werden, da er mitten im Wald in einer steilen Böschung auftrat.

Jährlich wird etwa die Hälfte aller Hydranten durch eine externe Firma kontrolliert. 2023 wurde die untere Zone mit 165 Hydranten kontrolliert. Bei sechs Hydranten mussten Mängel (undicht, nicht bedienbar, entleert nicht) umgehend behoben werden.

Die Hydranten Kontrollwartung und neu die Schieber Kontrolle wurde dieses Jahr zusammen neu vergeben. Es wurde einen fünf Jahres Vertrag für beide Kontrollen mit der Firma Von Roll abgeschlossen. Bei den Schiebern werden jedes Jahr rund 120 Schieber kontrolliert so das nach den fünf Jahren mindesten alle Schieber einmal kontrolliert wurden.

Es wurden 46 Wasserzähler Turnus gemäss ausgetauscht und/oder mit Funkmodulen nachgerüstet. Von den 862 montierten Wasserzählern verfügen 792 über ein Funkmodul.

### Zweckverband Seewasserwerk

Der Zweckverband Seewasserwerk wurde per 31. Dezember 2022 durch eine Urnenabstimmung der Verbandsgemeinden aufgelöst. Seit dem 1. Januar 2023 bezieht Oetwil ihr Wasser vom Seewasserwerk Männedorf mittels eines Anschlussvertrags, der mindestens bis 31. Dezember 2038 läuft.

### Grundwasserpumpwerk Bäpur

Das Grundwasserpumpwerk wurde am 24. März aus Sicherheitsgründen ausser Betrieb genommen, nachdem ein Landwirt in der Schutzzone 2, ca. 30 m<sup>3</sup> Presswasser ausgebracht hatte. Der Brunnenmeister leitete umgehend die nötigen Schritte ein. Am 20. Mai konnte das Grundwasserpumpwerk wieder ans Netz gehen. Aufgrund der langanhaltenden Regenfälle wurde das Pumpwerk am 14. November erneut ausser Betrieb genommen und bis Ende des Jahres nicht wieder in Betrieb genommen.

### Wassergewinnung

92 % des Trinkwassers stammt aus dem Zürichsee des Seewasserwerks Männedorf. 8 % des Trinkwassers wird aus dem Grundwasser Bäpur gefördert. Die obere Zone wird ausschliesslich mit Seewasser versorgt, während in der unteren Zone Seewasser und Grundwasser vermischt werden.

### Wasserbehandlung

Das Seewasser wird in drei Verfahrensstufen aufbereitet: Ozonierung des Rohwassers, Aktivkohlefiltrierung und mechanische Reinigung mit Ultrafiltration. Das Grundwasser wird vorbeugend durch UV-Strahlen behandelt.

### Bakteriologische Befunde

25 Proben wurden 2023 mikrobiologisch untersucht und 9 Proben speziell auf Nitrat getestet. Alle Proben waren ohne Beanstandung. Die durchschnittliche Wassertemperatur aus allen Förderanlagen betrug 12.0 °C.

### Chemischer Befund untere Zone

	Durchschnitt	Minimal	Maximal	Toleranzwert
Gesamthärte °fH	24.7	14.70	38.20	kein
Calcium mg/l	73.9	47.90	115.80	kein
Magnesium mg/l	12.3	5.90	22.70	kein
Nitrat mg/l	9.1	2.70	17.60	40.00
Chlorid mg/l	11.1	5.50	18.90	20.00
Sulfat mg/l	15.1	14.00	16.50	50.00

### Chemischer Befund obere Zone

	Durchschnitt	Minimal	Maximal	Toleranzwert
Gesamthärte °fH	14.7	14.50	15.00	kein
Calcium mg/l	49.2	48.60	49.90	kein
Magnesium mg/l	6.1	5.60	6.50	kein
Nitrat mg/l	2.9	2.60	3.10	40.00
Chlorid mg/l	5.9	5.80	6.00	20.00
Sulfat mg/l	13.9	13.70	14.00	50.00

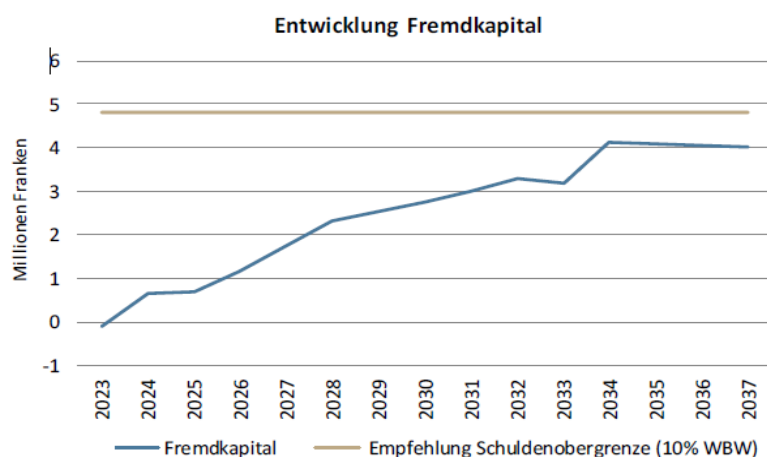
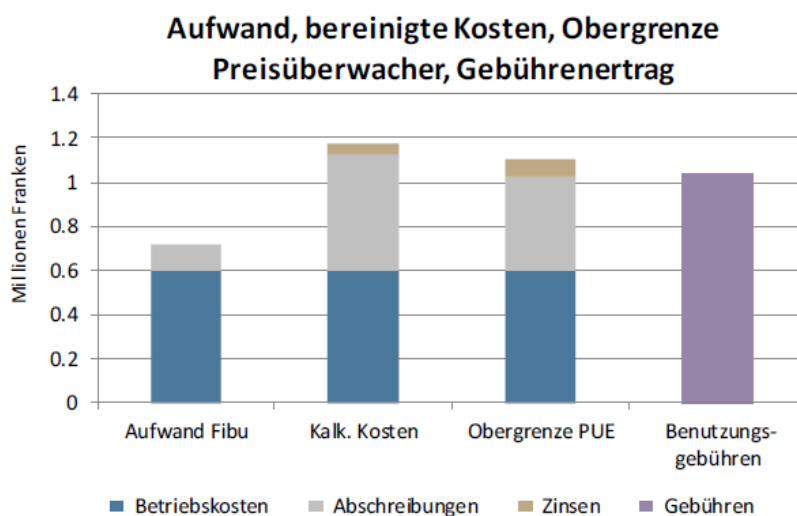
### Brunnenmeister

Die betriebliche Verantwortung liegt seit dem 1. April 2019 bei den Gemeindewerken Stäfa. Diese wird mittels einer Vereinbarung zwischen den Gemeindewerken Stäfa und der Gemeinde Oetwil am See geregelt, die bis zum 31. Dezember 2023 läuft. Der diplomierte Brunnenmeister Philippe Kobel ist seit dem 1. April 2019 für die Wasserversorgung Oetwil am See verantwortlich. Sein Stellvertreter ist Thomas Jung (dipl. Brunnenmeister). Unterstützt wird der Brunnenmeister von fünf weiteren Wasserfachleuten der Gemeindewerke Stäfa. Aufgrund der Betriebsgrösse und der fachkundigen Mitarbeiter kann die Gemeinde Oetwil am See auf eine hohe Professionalität in der Bewirtschaftung und Betreuung zurückgreifen. Die Vereinbarung wurde um mindestens weitere drei Jahre bis zum 31. Dezember 2026 verlängert.

### Finanzmanagement

Seit 2007 nimmt die Gemeinde Oetwil am See am Programm des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) „Kostenstruktur in der Siedlungswasserwirtschaft“ teil. Dabei werden die wichtigsten ökonomischen Daten für die Bereiche Siedlungsentwässerung und Wasserwirtschaft in den beteiligten Gemeinden erhoben. Die Ergebnisse werden zu einem Normalhaushalt verdichtet und in einem Bericht zusammengefasst.

Der Kurzbericht für die Wasserversorgung für das Rechnungsjahr 2022 zeigt auf, dass der Wiederbeschaffungswert der Anlage (CHF 7'534/EW), die Betriebskosten (CHF 94/EW), das benötigte Fremdkapital bzw. die Schuld beim Steuerhaushalt (0.10 Mio. CHF), das Investitionsvolumen (0.77 Mio. Fr./Jahr) und das Spezialfinanzierungskonto (2.28 Mio. CHF) und der Eigenfinanzierungsgrad (100%) in der Nähe des Medians der beteiligten Gemeinden liegt. Der Gebührenertrag (1.06 Mio. CHF), welcher unter der Obergrenze gemäss Preisüberwacher liegt, und der Kostendeckungsgrad (147 %) werden als gute Werte bezeichnet. Die Gebührentendenz ist, dass in den nächsten Jahren mit einer Erhöhung gerechnet werden muss.



## Gebühren

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022 wurde der Antrag zur Reduktion des Wassererlöses um jährlich CHF 250'000.00 mittels Reduktion des Wasserpreises angenommen. Gemäss des Wasserversorgungsreglements vom 12. Dezember 2016 ist der Gemeinderat für die Festsetzung der Anschluss- und Benutzungsgebühren zuständig.

Die Mengengebühr wurde von CHF 2.00 auf CHF 1.30 gesenkt.  
Die Grundgebühr blieb unverändert CHF 90.00.

## Laufende Rechnung

Einnahmen	CHF 2'694'222.91
Ausgaben	<u>CHF 1'085'963.78</u>
Ausgabenüberschuss	CHF 1'608'259.13

Der grosse Einnahmeüberschuss stammt von der Auflösung des Zweckverbands Seewasserwerk. Die Gemeinde Männedorf zahlt den Gemeinden Stäfa und Oetwil am See den Restbuchwert des Zweckverbands anhand eines Verteilungsschlüssels aus, basierend auf dem Übertragungswert der Grundstücke.

Stand Spezialfinanzierung per 31.12.2023 CHF 3'888'963.94

## Investitionen

Im laufenden Jahr sind folgende Investitionen getätigt worden:

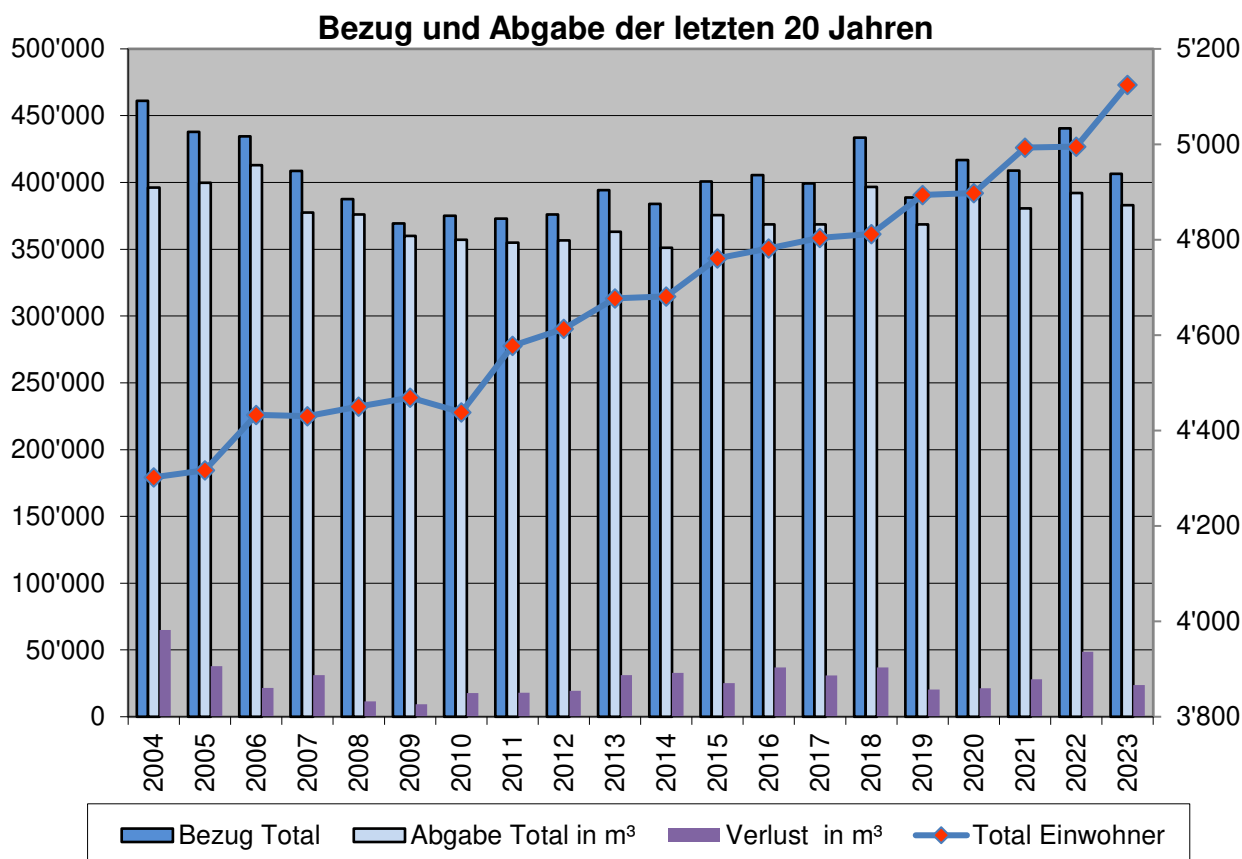
- Sanierung Unterchrüzlen - Winterhalden
- Sanierung Gebit Rohr
- Sanierung Nidertalstrasse

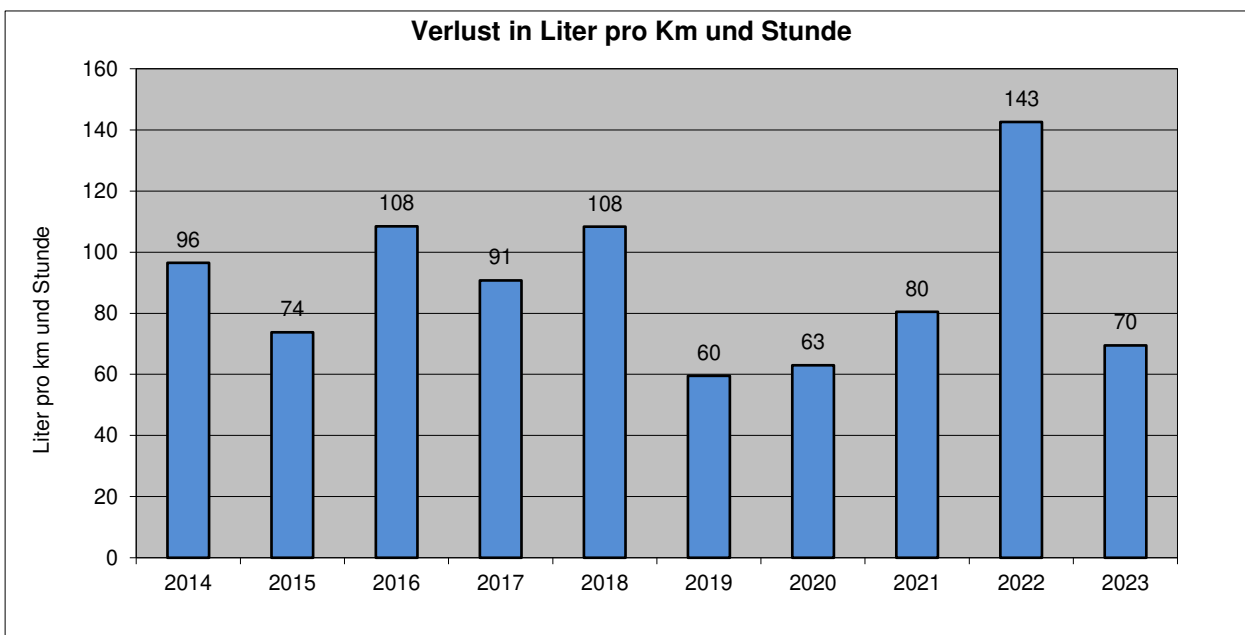
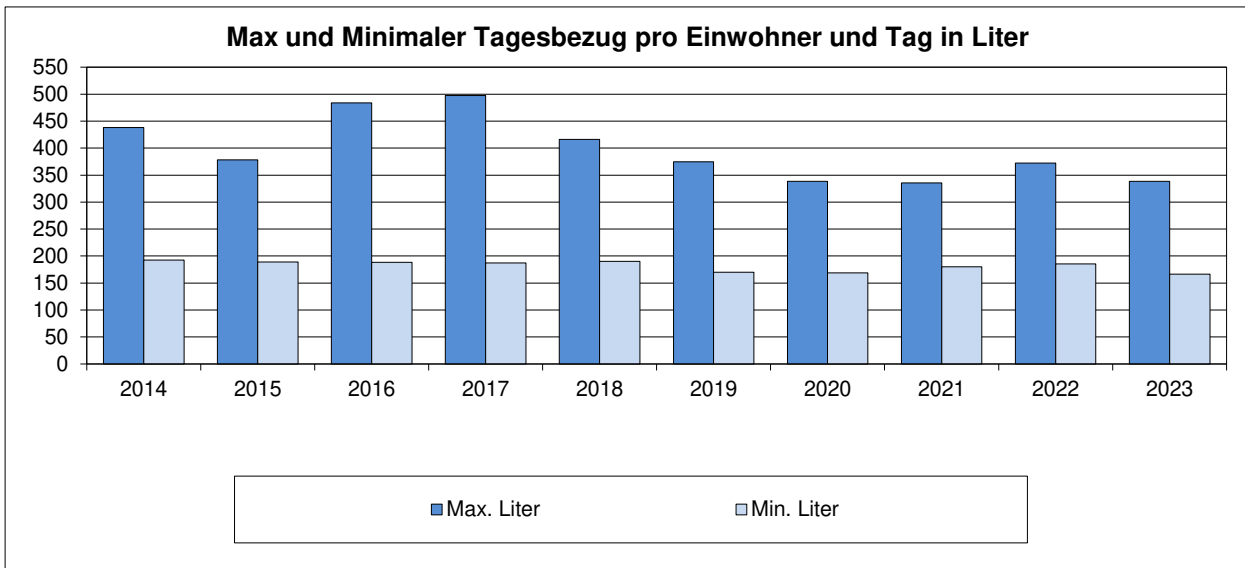
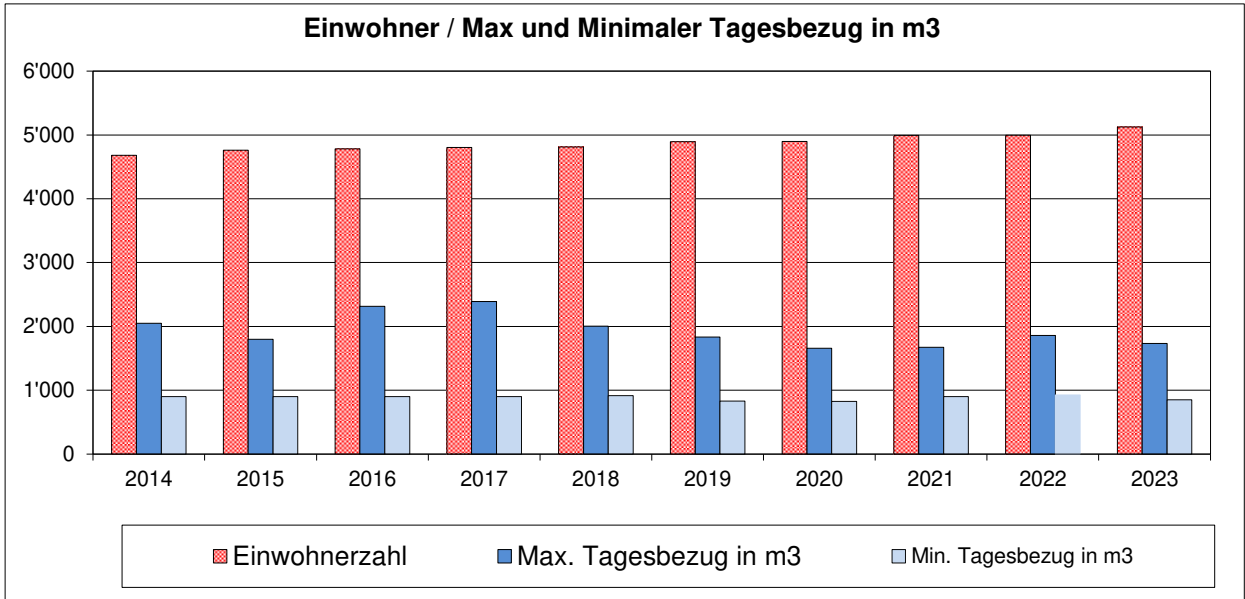
## Statistik

Wasserbezug (Seewasser):	371'931 m3
Wasserförderung (Grundwasser):	32'597 m3
Wasserbezug GZO (Seewasser):	7'575 m3
Abgabe an Grüt - Holzhusen:	- 5'518 m3
Total Bezug:	<u>406'585 m3</u>
Versorgte Einwohner:	
Oetwil am See:	5'075
Egg / Gossau / Grüningen:	50
Total:	5'1258
Anzahl Reservoir:	3
Speichervolumen:	2'300 m3 (Reservoir Beichlen, Rebrain, ½ Stollen)

Wasserbilanz Oetwil am See

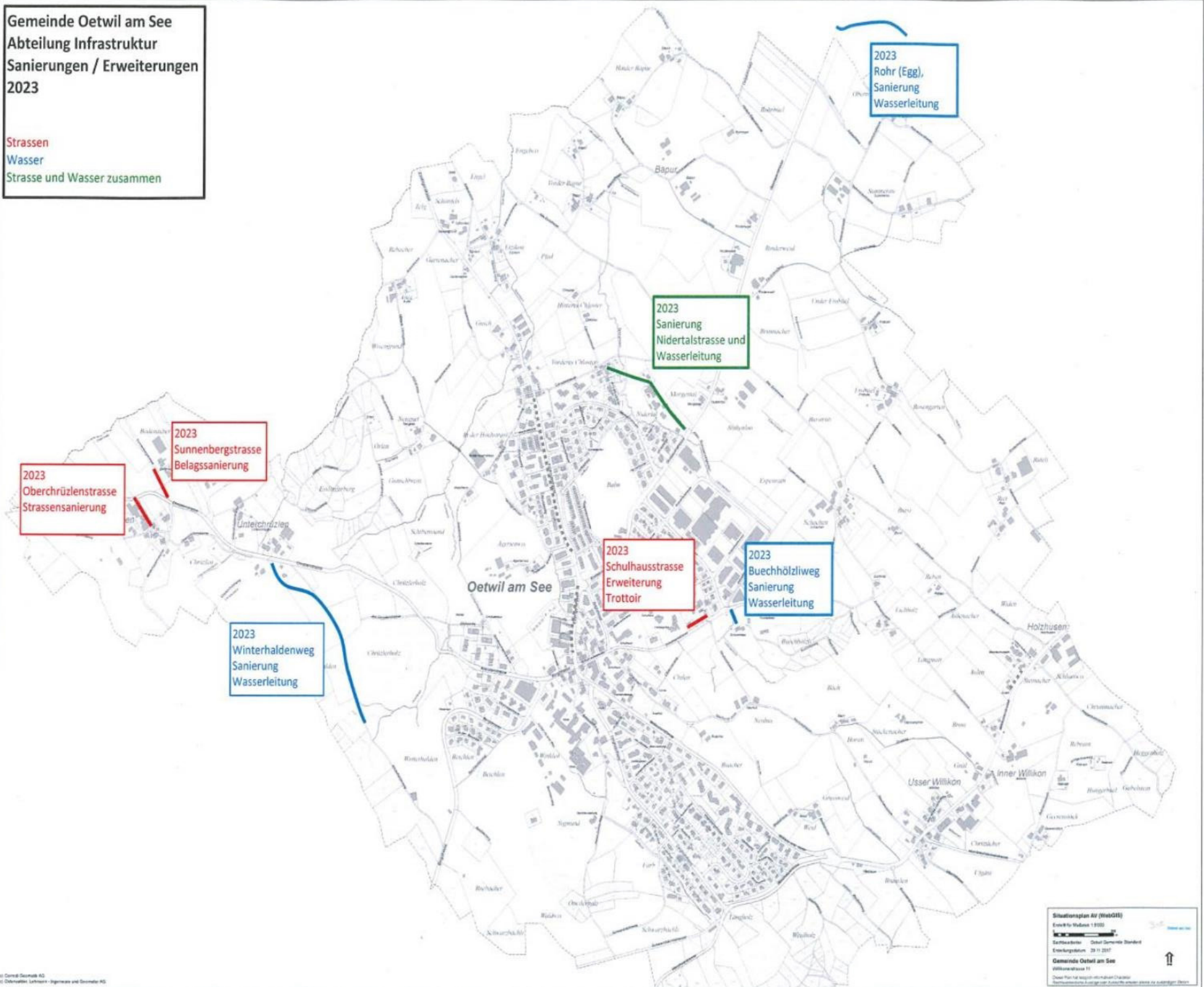
Jahr	Bezug in m³	Abgabe Haushalte Gewerbe Industrie in m³	Abgabe	Abgabe Total in m³	Verlust in m³	Verlust in %	Verlust Liter pro min	Tagesbezug in m³	
			öffen. Zweck Feuerwehr Eigenverbrauch in m³					Max. in m³	Mittel in m³
2002	416'569	344'089	10'000	354'089	62'480	15.00	119	1'680	800
2003	445'642	362'442	12'000	374'442	71'200	15.98	135	1'887	800
2004	461'186	381'186	15'000	396'186	65'000	14.09	124	1'570	800
2005	437'778	387'794	12'000	399'794	37'984	8.68	72	1'795	800
2006	434'539	407'900	5'000	412'900	21'639	4.98	41	2'381	800
2007	408'691	370'000	7'500	377'500	31'191	7.63	59	1'506	800
2008	387'500	372'000	4'000	376'000	11'500	2.97	22	1'788	800
2009	369'400	357'000	3'000	360'000	9'400	2.54	18	1'511	800
2010	375'000	353'200	4'000	357'200	17'800	4.75	34	1'748	850
2011	373'000	350'500	4'500	355'000	18'000	4.83	34	1'698	850
2012	376'000	351'700	5'000	356'700	19'300	5.13	37	1'808	900
2013	394'130	358'000	5'000	363'000	31'130	7.90	59	1'883	900
2014	383'916	346'099	5'000	351'099	32'817	8.55	62	2'050	900
2015	400'747	369'648	6'000	375'648	25'099	6.26	48	1'800	900
2016	405'428	353'541	15'000	368'541	36'887	9.10	70	2'315	900
2017	399'388	353'541	15'000	368'541	30'847	7.72	59	2'390	900
2018	433'493	381'648	15'000	396'648	36'845	8.50	70	2'003	914
2019	388'743	362'489	6'000	368'489	20'254	5.21	39	1'833	831
2020	416'878	389'459	6'000	395'459	21'419	5.14	41	1'657	828
2021	408'776	374'640	6'000	380'640	28'136	6.88	53	1'675	900
2022	440'614	386'003	6'000	392'003	48'611	11.03	92	1'861	927
2023	406'585	371'541	11'331	382'872	23'713	5.83	45	1'734	852





**Gemeinde Oetwil am See**  
**Abteilung Infrastruktur**  
**Sanierungen / Erweiterungen**  
**2023**

Strassen  
Wasser  
Strasse und Wasser zusammen



2023  
Rohr (Egg),  
Sanierung  
Wasserleitung

2023  
Sanierung  
Nidertalstrasse und  
Wasserleitung

2023  
Sonnenbergstrasse  
Belagssanierung

2023  
Oberchrüzlenstrasse  
Strassensanierung

2023  
Winterhaldenweg  
Sanierung  
Wasserleitung

2023  
Schulhausstrasse  
Erweiterung  
Trottoir

2023  
Buechhölzliweg  
Sanierung  
Wasserleitung

**Situationsplan AV (WebGIS)**  
Erweitert für Webanw. 1:1000  
**Verantwortlich:** Daniel Germaine-Bonard  
**Erstellungsdatum:** 20.11.2023  
**Gemeinde Oetwil am See**  
Willybrandstrasse 11  
© 2023 Oetwil am See